Musichliefende Brivilegien.

Das Minifterium für Sanbel und Bolfswirthschaft hat nachstehenda Privilegien ertheilt:

Um 7. April 1865.

1. Dem Jafob Blafchte, Mafchinen-Fabricanten in Wien, Margarethen, Ramperedorfgaffe Rr. 16, auf eine Berbefferung ber Zündhölzel - Maschine, für bie Dauer Gines Jahres.

2. Dem Morits Greiner, Hof Ralligraphen in Wien, Stephansplat Nr. 4, auf eine Berbefferung feiner prib. gewesenen Erfindung eigenthumlicher Schreibhefte für ben Schreibunterricht, für bie Daner Gines

Am 8. April 1865.

3. Dem 3. William Elliot Carrett, Ingenieur gu Leebs in England (Bevollmächtigter Eb. Schmidt, Civil-Ingenieur in Bien, Schottenbaftei Mr. 3), auf Die Erfindung von Maschinen zur Gewinnung von Rohle, Erzen, Steinen u. f. w. in Bergwerken, für die Dauer Eines Jahres.

Um 13. April 1865.

4. Dem Emanuel Biach und Comp., Groß-händler in Wien, Wieden, Klagbaumgasse Rr. 3, auf die Erfindung einer eigenthumlichen Buffchmiere, für die Dauer Gines Jahres. Um 15. April 1865

5. Dem J. Mahr und A. Feßler, Nürnberger-waarenhändler in Wien, Kärnthnerstraße Nr. 37, auf eine Berbesserung an den sich selbst einfärbenden Stampiglien, für die Dauer Eines Jahres.

Um 16. April 1865.

6. Dem Louis Bierre Mongruel, Chemifer aus Baris, bergeit in London (Bevollmachtigter Friedrich Röbiger in Wien, Reuban , Sigmundgaffe Rr. 3), auf Erfindung eines verbefferten Apparates jum 3mprägniren ber guft mit geeigneten brennbaren Gluffigfeiten, welche ftatt bes gewöhnlichen Leuchtgafes gur Beleuchtung verwendbar fei , für die Dauer Gines Jahres.

7. Dem Jofeph Eduard Mittler, Anopffabritanten in Baris (Bevollmächtigter Fried. Robiger in Wien, Reubau, Sigmundgaffe Rr. 3), auf bie Erfindung eigenthumlicher Anopje aus Glasmaffa, Gropech u. f. w. mit biegfamen Dehren von Barn ober Stoff, für bie Dauer Gines Jahres.

Die Brivilegiums Befchreibungen, beren Geheimhaltung angefucht murbe, befinden fich im f. t. Brivileginms. Archive in Aufbewahrung, und jene von 1, 3 und 5, beren Weheimhaltung nicht angefucht wurde, fonnen dafelbft von Bebermann eingeschen

Franz Chrapkiewicz, Schlosser in Wien, Maria-hilf, Schmalzhofgasse Nr. 26, hat die ihm ertheisten Privilegien: dd. 29. März 1864 auf die Ersindung

Bom f. f. Begirtsamte Littai, als Gericht, wird befaunt gemacht, bal in ber

Dai 1857 bie Tagfagungen auf ten

21. Juli, und 3. August 1865,

jedesmal um 10 Ubr Bormittage, in ber

Berichtefanglei mit tem Belfope ange-

pronet murbe, bol obige Forderung erft

bei ter zweiten Feilbietungetagfagung auch

Die Bigitationebedingniffe tonnen bier-

raumschachte lant ber Ceffioneurtunde dd. Wien ben 2. Janner 1865 an beffen Chegattin Leopoldine Chrapfiewicz, geborne Bacha, vollständig übertragen. Die Uebertragung ift im Privilegien - Regifter vorschriftmäßig einregistrirt.

Wien am 19. März 1865.

Das Minifterium für Sandel und Bollewirthschaft hat nachstehende Privilegien verlängert: Am 8. April 1865.

1. Das bem Jojeph Djer auf eine Berbefferung ber fogenannten Rremfer Quary Deuhlfteine, unterm 24. Diar 1864 ertheilte ausschließende Brivilegium auf die Dauer des zweiten Jahres.

Um 12. April 1865.

2. Das bent Rarl Albert Mayrhofer auf bie Erfindung eines Regulators bes electrifchen Stromes für Relais electrische Uhren u. f. w. unterm 11. April 1864 ertheilte ausschließenbe Brivilegium auf Die Dauer bes zweiten Jahres.

Am 13. April 1865,

3. Das bem Franz Chraptiewicz auf bie Erfin-bung von eigenthümlich construirten Plombirgangen, unterm 29. Marg 1864 ertheilte, feither an deffen Gattin Leopoldine Chraptiewicz übertragene ausschliefende Privilegium auf die Dauer des zweiten Jahres. Am 14. April 1865.

4. Das dem Rarl Lichtt auf die Erfindung eines Rnochenverfohlungeofens, untern 30. Marg 1857 ertheilte, feither in bas Gigenthum feiner Gattin 30. fephine Lichtl übergegangene ausschließenbe Brivilegium

auf die Dauer des neunten Jahres.

5. Das bem Julius Befchell und Beinrich Frenave auf eine Berbesserung an den Hufeisen, unterm 19. April 1864 ertheilte ausschließende Privilegium

auf die Dauer des zweiten Jahres.
6. Das dem Johann Berninger auf die Erfinbung Glaftifhute aus Gils und Seibe gu verfertigen, unterm 4. April 1862 ertheilte ausschließende Bri-vilegium auf die Dauer des vierten Jahres. 7. Das dem Eduard Luger auf eine Berbeffe.

rung seiner privilegirt gewesenen Runkelrüben - Säe-maschine, unterm 4. Mai 1862 ertheilte ausschlie-fende Privilegium auf die Dauer des vierten Jahres. 8. Das dem Nicolans Telescheff auf Berbesse-

rungen an Majdinen jum Ausschlagen und Berichneiben der Metalle, unterm 26. April 1864 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des gweiten

9. Das dem Mathias Blumaner und Heinrich Stenigka auf die Erfindung einer Bomade, genannt: "Traubenmostpomabe", unterm 4. April 1864 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Daner des zweiten Jahres.

10. Das bem Georg Raftner auf eine Bervon eigenthümlich conftruirten Blombirgangen, und befferung ber Pferbefarbatichen und andern Burften, dd. 19. Juli 1864 auf eine Berbefferung an ben unterm 8. April 1862 ertheilte ausschließende Brigußeisernen Ranalgittern und ben Decfeln ber Ranal- vilegium auf die Dauer des vierten Jahres.

Um 15. April 1865.

11. Das bem Joseph Rranner auf bie Erfinbung einer Gefime Sobelmafdine für Steine, unterm 27. Mary 1863 ertheilte ansichliegende Brivilegium auf die Dauer bes britten Jahres.
12. Das bem Francis Bernard be Keravenan

auf Die Erfindung eines eigenthumlichen Lampenfyfteme, unterm 26. April 1864 ertheilte ausschließenbe Brivilegium auf die Dauer bes zweiten Jahres.

Mr. 3033.

Rundmachung.

Bom f. f. Bezirfsamte Umgebung Laibach wird hiermit öffentlich befannt gemacht, baß ju Folge boberer Unordnung Die gegenwartige Megnerei in St. Beit ob Laibach in ein form. liches Schulhaus umzustalten fommt, und baß fich laut bes bezüglichen Bauoperates bie Roften nachftebend vertheilen :

Für bie Maurerarbeit . . 638 fl. 39 fr. ,, bas Maurermateriale . 873 ,, 55 1/4 ,, Die Steinmebarbeit . 102 ,, 50 ,, , 3immermannearbeit 271 ,, 12 1, bas Bimmermannsmat. . 661 ,, 30 " die Tischlerarbeit . . 292 ,, 20 , , , , Schlosserarbeit . 196 ,, 40 ,, , , Schmiedarbeit . . 46 ,, 15 , , , , , Spenglerarbeit . 8 ,, 63]4 Safnerarbeit . . 48 ,, 30 Unftreicherarbeit . 82 ,, 48 Glaferarbeit . 81 ,, 50 und fur die Sand. und Bug. 1086 ,, 5

Bufammen auf 4393 fl. 42

C. Dt., ober 4613 fl. 38 fr. oft. 28., melde Summe fich jeboch burch Ginftellung ber gegenmartigen Preife in bas bereits am 20. April 1854 ausgearbeitete Bauoperat vermehren

Bur hintangabe biefer Abaptirungsbauten wird die Ligitation bieramts

am 29. Juli 1. 3.,

Bormittags um 9 Uhr, fattfinden, und werben Unternehmungeluftige bagu mit bem Beifugen eingelaben, bag bie Ligitationsbedingungen nebft Plan, Borausmaß und fummarifchen Roftenanschlag zur Ginsicht aufliegen und bag por bem Unbote die 10% Raution im Baaren oder in bagu greigneten Rreditspapieren zu erlegen fein wirb.

R. f. Begirtbamt Umgebung Laibad) am

ME 149. Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung.

(1267-2) Rr. 1153.

werten murbe.

gerichte eingefehen merten,

Erefutive Feilbietung.

Excfutive Weilbietung.

Bon tem f. f. Begirfsamte Aronau, Exefutionefache bes Brang Sibar von als Gericht, wird hiemit befannt gemacht :

Dherverd Ss.-Ar. 10, gegen Maria Go fei über bas Unfuchen bes Beitn Dunit, geborene Zenoch, wegen, aus tem Rarl Geitner von Gava, gegen Johann Raft Geffaret, pan Meling megen ichulbiger Bergleiche vom 10. April 1860, 3. Roschwert von Aslung wegen schuldiger 1300, schuldiger 146 fl. c. s. c. die be- 299 fl. E. B. c. s. c. in die executive willigte erefutive Beilbietung ber ber öffentliche Berfleigerung ber, bem Lettern Maria Dunif zustehenden Beirategut: geborigen, im Grundbuche ber Berrforderung pr. 200 fl. C. Dl. aus bem ichaft Weißenfels sub Urb. Dr. 534 auf ber, bem Frang Donit geborigen, im vorkommenben Realitat fommt Une une Grundburge tes Gutes Geschieß sub Zugehör in Abling Conec. Nr. 54 im Freisab. Nr. 58 vorkommenden Realität gerichtlich erhobenen Schägungswerthe intabulirten Chevertrage vom 24. Janner 1857 und der Quittung vom 9. Bornahme berselben die extensiven FeilMai 1857 die Freistung vom 9. hiermach Freisbungen auf bei Grundpawi tes Gutes Gefchies sub Bugebor in Albling Conec Mr. 54 im bieiunge . Togfapungen auf ben

28. Unguft

25. Geptember und

23. Oftober 1865.

jebesmal Bormittage um 9 Uhr, in be Begirfsamtefanglei mit bem Unbange beunter bem Rennwerthe hintangegeben ftimmt worden, bal bie feilzubietende richt, am 14. April 1865. Realitat nur bei ber letten Teilbietung auch unter bem Chapungemerthe an ben Meiftbictenben bintangegeben merte.

Das Schäpungeprotofoll, ber Grunb.

tonnen bei biefem Berichte in ben gewohn. lichen Umteftunden eingeseben werben.

R. f. Bezirfsamt Rronau, als Dericht, am 10. Mai 1865.

Nr. 1632.

Hebertragung

3. exefutiver Feilbietung. Bon bem f. f. Begirfeamte Butffelo, als Gericht, wird biemit befannt gegeben, baß bie in ber Exclutionsfache bes f. t. Bermaltungeanites Landftraß gegen Frang von provojdfibrod mit bem viel. gerichtlichen Befcheibe vom 5. Februart. 3., gerichtlich auf 1309 fl. beweribeten jebesmal Bormittage um 9 Ubr, biergerichte Realitat fammt Un. und Bugeber auf ben mit bem Unbange bestimmt worben, bas 21. 3ult b. 3.

wird. Bogu bie Raufluftigen eingelaben

R. f. Begirfeamt Gurffelo, ale De-

(1273-2)Mr. 2013. Grefutive Feilbietung.

Bon bem f. f. Begirfeamte Gurffelb,

Es fet über bas Unfuchen bes Grang Brubar von Ard, gegen Matias Pouche pon Planing megen, aus bem Bergleiche boo. 12. Juli 1864, 3. 2412, iduloiger 78 fl. 75 fr. c. s. c. in Die exelutive öffentliche Berfleigerung ber, bem Legtern geborigen, im Grundbuche Der Berrichaft Pletterjach sub Urb. . Dr. 3368 vortommenden Realität sammt Un : und Bugebor im gerichtlich er-bobenen Schagungewerthe von 2227 fl. 5. 2B. gewilliget, und jur Bornabme berfelben Die Beilbietungstagfagungen

28. 3 mlt,

28. Unguft unb

28. Geptember 1865.

Die feilgubietenbe Realitat nur bei ber Bormittage 9 Uhr, hiermamte übertragen legten Beitbietung auch unter bem Coa. jungemerthe an ben Deifibietenben bint. angegeben merbe.

> Das Chapungsprototoll ber Grunb. buchertraft und Die Ligitationebedingmiffe. tonnen bei biefem Berichte in ben gewobnlichen Umteffunden eingesehen merben.

R. f. Begirfeamt Burffeib, ale Be-

R. f. Bezirksamt Littai, ale Bericht, am 16. April 1865. bucheertraft und die Ligitationebedingniffe als Bericht, wird biemit befannt gemacht : richt, am 12. Dai 1865.

(Frekutive Feilbietung.

Bon bem f. f. Begirtsamte Gittid), als Bericht, wird biemit befannt gemacht :

Es fei über bas Anfuchen ber Anna haber herrn Bernhard Rlager, t. f. Rotar in Gittich, gegen Frang Raffele von vom 6. Dezember 1853, Rr. 6969. ichuldiger 455 fl. 13 1/2 fr. off. Babr. fteigerung der bem Lettern geborigen, im Grundbuche ter Stadt Beixelburg sub Urb. - Fol. 28. bann Tom. I, Fel 19 und 20 vorfommenden Realitat im gerichtlich erhobenen Schagungemerthe von 1850 fl. oft. 2B. gewilliget, und gur Bornabme berfelben Die exefutiven Feilbietungelagfagungen auf ben

31. Inti,

1. September und 2. Oftober 1865,

jedesmal Bormittage um 9 Ubr, in ber Berichtstanglei mit bem Unbange beflimmt worden, baß Die feilgubietenbe Realitat nur bei ber letten Feilbietung aud unter bem Schapungemerthe an Den Meiftbietenden bintangegeben merbe.

Das Schägungsprotofoll, der Grund. bucheexttraft und die Ligitationebedingniffe fonnen bei diefem Berichte in ben gewöhn-Itchen Umteffunden eingeseben merben.

R ? Bezirfeamt Cittid, als De ridt, am 20. Dlai 1865.

(1286 - 1)

Mr. 498. Grefutive Weilbietung.

Bon bem f. f. Begirteamte Ticher. nembl, ale Bericht, wird biemit befannt gemacht:

Es fei megen, bem frain. Grundent. laftungefonde iculbiger 83 fl. 52 fr oft. 2B. c. s. c. in tie exefutive offent. liche Berfteigerung ber, bem 3llia Ra Doighigh von Bojange Dr. 7 geborigen, im Grundbuche ber Berrichaft Freithurn sub Cur. Rr. 140, Rftf. . Nr. 130 und 132 eingetragenen Realitat im gerichtlich erhobenen Schägungewerthe von 350 fl. oft. 2B. gewilliget, und jur Bornahme Derfelben Die trei Beilbietunge . Tagfag. gungen auf ben

8. 3uli,

8. Unguft und 9. Geptember 1865.

jebesmal Bormittage um 9 Uhr, im Umte fige mit bem Anbange bestimmt worden, bal bie feilgubietente Realitat pur bei ber legten Feilbietung auch unter bem Godig. gungewerthe an ben Meiftbietenben bint. angegeben werte.

Das Chagungsprotofoll, ber Grund budertraft und die Ligitationebedingniffe konnen bei biefem Gerichte in ben gewöhn liden Umtoftunden eingesehen merben.

Bericht, am 24. Janner 1865

(1300 - 1)Mr. 2176.

Grefutive Feilbietung. als Bericht, wird biemit befannt gemacht:

Rr. 1003. | Blanich von Gt. Martin wegen, aus 137 und 188 eingetragenen Realitat im | Dem Urtheile Do. 12. Janner 1858, 3. gerichtlich erhobenen Schapungewerthe 1393, foulbiger 105 fl. off. W. c. s. c. von 610 fl. o. W. gewilliget, und jur in Die exetutive öffentliche Berfteigerung Bornahme berfelben Die Drei Feilbietungs. der, dem Lettern gehörigen, im Grund. Tagfagungen auf ben buche ber Berrichaft Sittich sub Urb .-Schega in Litai, Durch ibren Dacht. Rr. 175/8 vorfommenden Ader.Realitat fammt Un. und Bugebor im gerichtlich erhobenen Schagungemeribe von 325 fl. jedesmal Bormittage um 9 Uhr, in bem Beirelburg wegen, aus bem Bergleiche oft. B. gewilliget, und zur Bornabme Umtofige mit bem Unbange bestimmt Derfelben Die Feilbietungs . Tagfagungen worden, bas Die feilgubietende Realiauf ben

29. 3uli,

29. Anguft und

29. September 1865,

filmmt worden, bag bie feilgubietenbe lichen Umteffunden eingeseben werden. Realitat nur bei ber legten Beilbietung auch unter bem Schapungewerthe an ren Deifibietenden bintangegeben merbe.

Das Chagungsprotofoll, Der Grund. budesextraft und die Ligitationebedingniffe tonnen bei biefem Berichte in ten gewobn.

R. f. Bezirteamt Littat, ale Bericht, gemacht: am 24. Juni 1865.

(1288 - 1)

Nr. 1173.

Exefutive Feilbiefung.

Bon dem f. f. Begirfeamte Treffen, ale Bericht, wird biemit befannt gemacht : in Die exefutive öffentliche Berfteigerung Es fei uber bas Unsuden tes Da. Der, bem Leptern gehörigen, im Grunt. thias Gilla von Priffava, gegen Martin buche bes Ontes Grobtorf sub Urb.- Dr. Bergleiche vom 22. August 1857, 3. 2017, schuldiger 25 fl. 12 fr. oft. 28. c. s. c. in Die exclutive offentliche Ber. fleigerung ber, dem Lettern geborigen, tungetagfapungen auf ben im Grundbuche ber Berricaft Treffen sub Reif. Rr. 76 vortommenden Biertelbube in Rofenbuchel Se. Rr. 1 im gerichtlich erhobenen Schagungswerthe von 360 fl. febesmal Bormittage um 9 Uhr, in ber oft. 2B. gewilliget, und gur Bornabme Unitetanglei mit bem Unbange bestimmt ale Bericht, wird biemit befannt gemacht : Derfelben Die Feilbietunge . Tagfagungen auf ten

7. Muguß,

7. Ceptember und 7. Oftober 1865,

jedesmal Bormittags um 10 Uhr, in bie. fer Umtefanglei mit bem Unbange beflimmt worben, bag bie feilgubietende Rea- fichen Amtoftunden eingeseben werben. litat nur bei ter legten Beilbietung auch unter bem Gdagungemerthe an ben Deift. am 26. Upril 1865. bietenden bintangegeben werbe.

Das Gdapungeprotofoll, der Grund. budifextraft und die Ligitationebedingniffe tomten bei Diefent Berichte in ben gewöhn. liden Umteffunden eingeseben merden.

St. f. Begirteamt Treffen, als Gericht, om 3. Juni 1865.

(1285-2)

Mr. 497.

Grefutive Fellbietung.

R. f. Bezirfsamt Tidernembl, ale nembl, ale Gericht, wird biemit befannt erfte Real- und Mobilarfeilbietung fur gemacht:

Ge fei wegen, bem frain. Grundent. faftungefonte iculbiger 186 fl. 6 fr. on. 28. c. s. c. in Die exefutive öffent. Bon bem f. t. Bezirfsamte Littal, lice Berfteigerung ber, bem Unbreas angeordneten zweiten und britten Beil. Bericht, wird biemit bekannt gemacht: Radoigbigh von Bojange Rr. 3 gebo. bietungstagsagung sein Berbleiben habe. Es fei über bas Unsuchen bes herrn rigen, im Grundbuche ber herrschaft R. t. Bezirfsamte Reifnig, als Be-Mois Robler von Littat, gegen Anton Freithurn sub Urb. - Rr. 180, Rfif. Rr. richt am 12. Junt 1865.

5. Juli,

4. August und 3. Ceptember 1865,

tat nur bei ber legten Teilbietung anch unter tem Schätzungemertbe an ben

Deifibietenden bintangegeben merbe. Das Schäpungeprotofoll, ber Brund. jedesmal Bormittage um 10 Uhr, in ber buchsertraft und die Ligitationebedingniffe

Bericht, am 25. 3anner 1865.

(1274 - 2)

Mr. 1810.

Grefutive Feilbietung.

Bon bem f. P. Begirteamte Burt. lichen Amtoffunden eingesehen werben, felb, ale Bericht, wird biemit bekannt

Es fei über bas Unfuchen bes Unton Bindifder von Berichlin, Begirt Renftabil, gegen Marto Dernagh von Safelbach wegen, aus bem Zahlungsauftrage bbo. 22. Geptember 1861, 3. 3271, Schuldiger 283 fl. 50 fr. oft. 2B. c. s. c. Smole von Rofenbuchel wegen, aus bem 60 vortommenben Subrealitat im ge. richtlich erhobenen Edjagungswertbe von 760 ft. 8. 2B. gewilliget, und gur Bornabme berfelben bie erefutiven Beilbie-

28. Juli, 28. August und 28. September 1865

worden, daß bie feilgubieteute Realitat nur bei ber legten Feilbietung auch unter bem Schägungemerthe an ben Deifibie. tenden hintangegeben merte.

Das Chagungeprotofoll, ber Grund. bucheegtraft und Die Ligitationsbedingniffe, tonnen bei biefem Berichte in ben gewöhn.

R. P. Begirtsamt Burffelo, als Bericht,

(1262 - 3)

Mr. 2771.

2. und 3. exefutive Feilbietung.

Bom f. f. Bezirfeamte Reifnig, ale Bericht, wird im Rachbange jum bieramt. liden Edifte vom 29. April 1865, 3. 1287, befannt gemacht, baß in der Exefutions. face ber Pfarrfirde von Goderfdig, gegen Undreas Gregoritid von bort Dr. Bon bem t. f. Begirtsomte Tider, 32 bie auf ben 14. I. Dt. angeordnete abgehalten erflart wurde, und baß ee bei ber auf ben

13. 3ull unb 12. Muguft 1. 3.

(1265 - 3)

Nr. 1617.

Erefutive Teilbietung.

Bontem f.f. Begirfeamte Genofetich, ale Bericht , wird hiemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes Barthl Burga von Goreine, gegen Bofef Poo-Bergleiche vom 17. Auguft 1859, 3. 2241, und ber Beffion vom 26. Geptember 1862 iculeiger 224 fl. 25 fr. oft. 2B. c. s. c. in Die exclutive offentliche Berfleigerung ber, bem Legtern geborigen, im Gruntbuche ber Berricaft Lueg sub Urb. Mr. 126 vorfommenben Realitat Berichtetanglei mit dem Aubange be- tonnen bei biefem Berichte in den gewöhn. im gerichtlich erbobenen Coapungewerthe von 2895 fl. oft. W. gewilliget und R. f. Begirteamt Tidernembl, ale jur Bornahme berfelben Die erfte Feilbietungstagfagung auf ben

10. 3uli, Die zweite auf ben

11. August und

Die Dritte auf ben

12. Geptember 1. 3. jebesmol Bormittags um 9 Uhr, in bie-

fer Umtetonglei mit bem Unbange beftimmt worden , baß die feilgubietenbe Realitat nur bei ber legten Feilbietung auch unter bem Schapungemerthe an ben Meiftbietenben bintangegeben werbe.

Das Schäpungeprotofoll, ber Brund. bucheertraft und Die Ligitationebeding. niffe fonnen bei biefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingeseben mer-

R. t. Begirteamt Cenofetid, ale Dericht, am 4. Mai 1865.

(1258 - 3)

Mr. 4378.

Grefutive Teilbietung.

Bon bem f. f. Begirfsamte Bottidee,

Es fei über bas Unfuchen ber Jofefa Trompofch von Mofdwalo, burch herrn Dr. Benedifter von Gottider, gegen Maria Bartelme von Obrern wegen, aus bem Bergleiche vom 3. Ceptember 1864, 3. 5563. Schuldiger 525 fl. d. 28. c. s. c. in bie exetutive öffentliche Berfleigerung ber, ber Lettern geborigen, im Grundbuche cer Berrichaft Gottidee Tom. III., Fol. 372 vorfommenben Realitat im gerichtlich erbobenen Coasjungewerthe von 940 fl. oft. BB. gewilliget, und jur Bornahme berfelben bie Termine gur exetutiven Feilbietungs. Tagfagung auf ben

8. Muguft,

9. September und 10. Oftober 1865,

jetesmal Bormittage 9 Ubr, im Amtefige mit bent Anbange bestimmt mor. ben, baß bie feilgubietenbe Realitat nur bei ber legten Beilbietung auch unter bem Schägungemerthe an ben Deift. bietenden bintangegeben merde,

Das Gdagungeprototoll, ber Brund. bucheertraft und bie Ligitationebebigniffe tonnen bei biefem Berichte in ben gewohn. liden Umteftunden eingefehen merben.

R. f. Begirtsamt Gottidee, als De. richt, am 3. Juni 1865.

Borienbericht. Berginsliche Staatsfonds und Lofe um einige Bruchtheile beffer bezahft ; Induftriepapiere größtentheits um 1 fl. hoher, nur Dampfichiff-Actien um 2 fl. billiger Wien, Bedifel auf fremde Blage und Comptanten um 1,6% fleifer. Gelb fluffig. Umfat beidrantt.

	-
Deffentliche Schuld.	L
A. des Stnates (fir 100 fl.) Beld Bante	
In offerr. Babrung . ju 5% 64 64 20	
betto riidzahlbar 1/4 , 98.25 98.75	0
betto betto 1/4 von 1866 96.75 97.25	1
detto ritagahlbar von 1864 88 88.25	3
Silber-Anlegen von 1864 79.50 79.75	.5
Mat Uni. mit 3an . Comp. ju 5% 74 74 20	Q
	100
Metalliques	2
betto mit Mai Conv 69.15 69.25	11
betto 60 75 61 -	13
Dit Berlof, v. 3. 1839 143.50 144.50	M
,, 1854 86.25 86.50	П
Detto	3
" " 1860 " 100 " 94.75 94.85	5
" 1864 " " 81.25 81.35	9
" " " 1864 " " " 81.25 81.35 " " " 1864 " 50 "	
Comos Rentenich. gu 42 L. austr. 18 18.25	
B. ber Mronlander (für 100 a.) Gr. Enti Dblig.	9
Medera Deflerreich . an 5% 87.50 88	0
~ DIRECTION	0
Cargoneg 91 92	0
Böhmen 5 91 50 99	10

Maatel teierm., Rarnt. u. Rrain, gu 5%. Steierm., Karnt. u. Arain, zu 5%. Wahren , , 5 ,, Schleften , , 5 ,, Ungaru , , , , , 84.-73.75 Cemefer Banat . . " 6 " Aroatien und Glavonien " 5 " 73 50 Galigien . " 5 ... Siebenbürgen . " 5 ... Bufewina . " 5 ... Ung m. d. B.-C. 1867 " 5 ... 72.25 69.75 69 75 Tem. B.m. b. B. C. 1867 ,, 5 , Benetianifches Unl. 1859 ,, 5 ,, 69.60 93 --Aftien (pr. Stud.) A. d. Cocon. : Gef, 4, 500 fl. d. B. 590. — 592. — Angl. : oft. Bankan 200 fl. s. B. in

70.25 70.50 69.75 94.-| 18.-- | 18.25 | Silber (20Pf. S. B. In Silb

2Baare | 197.50 Otteld @al. Rarl-Lubw.=B. 4. 200 a. C.M. 197. -85.— Ball. Karl Budn. 23. 3. 300 u. A.N. 197. 197. 30 85.— Deft. Don. Bampffd. Gef. E 469. 471. — Peterreid. Loyd in Trieft E 228. — 230. — 74 25 Wien. Dampfm. Aftg. 500 fl. 5. W 385. — 395. — 72.50 Befter Reftenbruck . 363. — 366. — 74 50 Bohm. Mendahn zu 200 fl. . 163 25 163 75 73 25 Theiskahn Aftien zu 200 fl. C. N. 70.25 m. 140 fl. (70%) Cinzahlung 147. — . — 70.25 cemb. Czernowiger zu 200 fl. d. W. 60. — 61. — Bfandbriefe (für 100 fi.) Mationals, 10jägrige v. 3.
banf auf \ 1857 ;n . 5%, 102.— 102.50

E. M. \ verloebate 5 ,, 92.80 94.—
89.25 89.75 Mationalb. auf d. 9B perloeb.5 ,, 89 25 89.75

tinc. Bob. Rree. Anft. ju 51, , 81.50 Mig. oft. Boben-Credit-Anftalt be rlosbar ju 5%, in Gilber 93.-81.50 81.75

Grib an 40 fl. 650. 29 .- 29.76 Balffy , 40 ,, ,, 26.25 26.75 Clary St. Genois ,, 40 ,, " 26. -- 26 60 Binbischgras , 40 26.25 26.75 " 40 " " " 20 " " . 17.-- 17.50 . 18.50 19.--Balbflein ,, 20 ,, ,, Reglevich ... 12.m. R.t. Hoffpitalfend 10 12.m. R.t. Hoffpitalfend 10 12.m. ... Relb . 12.50 13.-. 12.30 12.50 Boore Augeburg für 100 ft. fübb. 2B. 91.— Frankfurta. D. 100 ft. betto 91.15 91.20 Fronffurta. M. 100 ff. betto 91.15 91.30 Damburg, für 100 Mark Bance 80.90 81.— Condon für 10 Bf. Eterling 109.— 109.10 91.15 91.30 Baris, für 100 Frants . . . 43.30 Cours der Geldforten. 43.30 43.40 R. Mang-Dufaten 5 6. 18 tr. 5 ft. 19 Mtr. Rronen . . . 14 ., 90 ., 14 ., 93 ... Rapoleonsb'er . 8 ., 69 ., 8 ., 70 ... Ruff. Impecials . 8 ., 94 ., 8 ., 95 ...